

**Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde**  
**Finanzausschuss**



**N I E D E R S C H R I F T**

**09. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2019 - 2024**

**Sitzungstermin:** Montag, 30.11.2020  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 18:49 Uhr  
**Sitzungsort:** Stadttheater Luckenwalde, Grünstraße 14, 14943 Luckenwalde - Eingang Theaterstraße

**Anwesend:**

**Vorsitzender-**

Herr Matthias Grunert

**Mitglieder-**

Frau Dr. Margitta-Sabine Haase

Herr Carsten Nehues

Herr Stefan Pinkawa

Herr Manfred Thier

**Sachkundige Einwohner-**

Frau Nikola Gerlach

ab 18:31 Uhr

**Verwaltung-**

Herr Stephan Gruschwitz

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Frau Angela Malter

**Schriftführerin-**

Frau Annett Gödicke

**Abwesend:**

**Mitglieder-**

Herr Christian Block

Herr Norbert Jurtzik

Herr Tom Ritter

Herr Harald-Albert Swik

**Sachkundige Einwohner-**

Herr Hans-Jürgen Akuloff

Herr Tobias Große

Frau Monika Nestler

Herr Rayk Riese

Frau Karin Wegel

## **Tagesordnung:**

### **I. ÖFFENTLICHER TEIL:**

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.11.2020
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Luckenwalde B-7163/2020
- 5.2. Abschluss von Verträgen für eine Veranstaltungsreihe 2021 B-7169/2020
- 5.3. Abschluss von Verträgen für das Theaterprogramm 2021 B-7170/2020
6. Informationsvorlage
- 6.1. Information und Abrechnung Stadttheater 2019 I-7026/2020
7. Anfragen von Ausschussmitgliedern
8. Informationen der Verwaltung
9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

### **II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:**

10. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.11.2020
11. Feststellung der Tagesordnung
12. Anfragen von Ausschussmitgliedern
13. Informationen der Verwaltung
14. Informationen des Ausschussvorsitzenden

## I. Öffentlicher Teil

### TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Grunert eröffnet die Sitzung des Finanzausschusses. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind 5 Mitglieder anwesend.

### TOP 2. Einwohnerfragestunde

keine

### TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.11.2020

keine

### TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

### TOP 5. Beschlussvorlagen

#### TOP 5.1. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Luckenwalde B-7163/2020

Herr M. Thier möchte wissen, wie die im Erläuterungsteil zur Grundsteuer A genannte Erhöhung von 235 v.H. auf 623 v. H. real aussehe.

Frau Malter antwortet, dass sie real dafür einige Beispiele vorbereitet habe. Sie präsentiert die Auswirkungen der Hebesatzsatzung. Die Präsentation liegt der Niederschrift als Anlage 1 bei.

Herr Nehues merkt an, dass es schön wäre, wenn solche erklärenden Bestandteile vorab als Anlage zur Beschlussvorlage mit dran wären. So könne man sich besser vorbereiten.

#### Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:  
Die Hebesatzsatzung zur Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Luckenwalde.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0  
**Zustimmung empfohlen**

**TOP 5.2. Abschluss von Verträgen für eine  
Veranstaltungsreihe 2021**

**B-7169/2020**

**Herr Gruschwitz** stellt anhand einer Übersicht die Aufwendungen für die Veranstaltungsreihe „Luckenwalder Kultursommer 2021“ vor. Die Übersicht liegt der Niederschrift als Anlage 2 bei.

**Herr Nehues** bedankt sich für die Übersicht. Sie leitet die Zahlen, bei dieser doch großen Veranstaltungsreihe, sehr gut her und man habe bei der Freigabe dieses hohen Betrages ein besseres Gefühl.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Verwaltung wird ermächtigt, zur Vorbereitung und Durchführung einer Veranstaltungsreihe 2021 Verträge bis zu einer Höhe von 183.000,00 EUR abzuschließen.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Zustimmung empfohlen**

**TOP 5.3. Abschluss von Verträgen für das Theaterprogramm  
2021**

**B-7170/2020**

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Verwaltung wird ermächtigt, zur Vorbereitung und Durchführung des Theaterbetriebes im Jahr 2021 Verträge bis zu einer Höhe von 80.000,00 EUR (brutto) abzuschließen.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Zustimmung empfohlen**

**TOP 6. Informationsvorlage**

**TOP 6.1. Information und Abrechnung Stadttheater 2019**

**I-7026/2020**

**Kenntnis genommen**

**TOP 7. Anfragen von Ausschussmitgliedern**

keine

## **TOP 8.                    Informationen der Verwaltung**

**Frau Malter** informiert zu Schwerpunkten der letzten Wochen. Am 04.11.2020 wurde die Umstellung auf die E-Rechnung vorgenommen. Alle Eingangs- und Ausgangsrechnungen werden nur noch digital verarbeitet. Dafür war im Vorfeld ein größerer Zeitraum für die Vorbereitung notwendig. Projektleiter war Herr Troch, der auch die Schulungen der Kollegen durchführte. Trotz größerer personeller Ausfälle habe alles sehr gut geklappt. Diese seien auch der Grund, dass der Jahresabschluss 2018 nicht vollständig aufgestellt werden konnte. Zahlenmäßig sei alles geprüft und vorbereitet, so dass man ihn Anfang des kommenden Jahres zur Beschlussfassung vorlegen könne. Die Vorlage des Jahresabschlusses 2019 sei für die erste Jahreshälfte 2021 eingeplant.

**Herr Nehues** fragt, wie hoch der Anteil an Rechnungen sei, die wirklich digital angekommen, bzw. wie hoch der Anteil an Rechnungen sei, die noch in Papierform ankommen und gescannt werden müssen?

**Frau Malter** antwortet, dass es noch 98 Prozent Papierrechnungen seien. Eine richtige klassische E-Rechnung, die über die neu angelegten Postfächer reinkomme, gebe es noch nicht.

**Frau Malter** hat noch ein paar Bemerkungen zur Vorbereitung des Haushaltsentwurfes für das Jahr 2021. Er befinde sich gerade in der Aufstellungsphase. Es sei noch eine Reihe von Abstimmungen innerhalb der Verwaltung erforderlich. Momentan stelle es sich noch schwieriger dar, als in den anderen Jahren. Durch die Corona-Krise sei nicht eindeutig zu beziffern, wie hoch die Steuereinnahmen seien. Es gäbe auch noch nicht das Finanzausgleichsgesetz, das ja noch dieses Jahr geregelt werden sollte. Bisher habe man für das Jahr 2020 600.000 Euro Ausgleich erhalten, man wisse noch nicht, wie hoch der Ausgleich der Mindereinnahmen für das Jahr 2021 sei. Diese Zahlen seien aber wichtig für den Haushalt 2021. Das Ziel sei es, wie jedes Jahr, einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen.

## **TOP 9.                    Informationen des Ausschussvorsitzenden**

keine

Die Nichtöffentlichkeit wird um 18:48 Uhr hergestellt.

Matthias Grunert  
Vorsitzender

Annett Gödicke  
Schriftführerin

13. 10 24 31 05